Neues aus der Box

Team:
Dominik Sasjadvolk ist im Januar für ein Jahr in Elternzeit gegangen. Seine Lücke füllt momentan Leon Schiefer, Student und Basketballer, der nebenbei auch noch in der offenen Ganztagsschule an der Otfried Preussler Schule mitarbeitet. Leon hatte uns bereits mehrfach in der Vergangenheit überzeugend in der Betreuung unterstützt. Unsere ehrenamtlichen jugendlichen Helfer stehen zum Teil, nach erfolgreicher Juleica Schulung, Box Praktikum und Absolvieren eines erste Hilfe Kurses kurz vor dem Erhalt ihrer offiziellen Jugendleiter Card… und… die nächsten neuen vier Interessierten Jugendlichen stehen schon in den Startlöchern um sich ebenfalls ausbilden zu lassen.

Jugendliche:
Die Box bleibt nach wie vor gut besucht. Neben den „Alteingesessenen“ kommen zurzeit zusätzlich neue jüngere Jugendliche, die auch in die OGS an der OPS gehen. Ebenfalls schauen ab und zu mal die Biker zum Aufwärmen, Spezi trinken, Pizza essen oder Billiard spielen rein. Viele von Ihnen sind zwischen 15-19 Jahre alt.

Umbau:
Stück für Stück geht der Umbau der Box voran. Die beiden Toilettencontainer wurden vom Bauhof aufgestellt und angeschlossen. Die Utensilien wie Handtuchspender, Mülleimer, Seife, Toilettenpapier haben wir von der Box dann gekauft und installiert und die neuen Toiletten eingeweiht.
Im Außenbereich wurden mittlerweile die Fundamente für die Terassenüberdachung gegossen. Das Pflastern dieses Bereichs soll in Kürze folgen.
Die Terrasse, im hinteren Bereich, werden die Jugendlichen dann, wie auch vor einigen Jahren, wieder selbst pflastern. Die Betonplatten der alten Terrasse werden hierfür Verwendung finden. Dort können wir dann auch den neuen Gasgrill, den wir geschenkt bekommen haben angrillen.
In einer aufwendigeren Recherche und einigen Gesprächen, haben wir eine kostengünstige Küche und eine Kühlgefrierkombination gefunden, die auch im Laufe des Monats bestellt und aufgebaut werden soll.
Danach renovieren wir mit den Jugendlichen den Boxteil, in dem bisher die Theke stand und in dem wir den Pizzaofen stehen hatten.

Wir schauen positiv auf die kommenden Monate, mit erweiterten Bewirtungsmöglichkeiten, schönerem Ambiente, neuen Außenbereichen und wissen aber auch, dass dies, neben dem normalen Betrieb, auch einiges an Kraft, Arbeit und zusätzliche Zeit für alle Beteiligten bedeuten wird.

Euer Box-Team